**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte

**Band:** 89 (2009)

**Heft:** 969

Vorwort: Editorial

Autor: Renninger, Suzann-Viola / Scheu, René

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

EDITORIAL IMPRESSUM

Das rote Titelblatt mit Feuerlöschern deutet es an: es brennt lichterloh in der Finanz- und Wirtschaftswelt. Soweit sind sich alle einig. Worin die Brandursache bestehe, ist weniger klar. Und wie das Feuer unter Kontrolle zu bringen sei, darüber gehen die Meinungen gänzlich auseinander. Wenn nicht alles täuscht, sind die meisten Staaten gerade daran, Feuer mit Öl zu löschen – ihre bisherigen monetären Löschaktionen führen jedenfalls zu unabsehbaren Folgen. Lesen Sie das Dossier ab S. 19.

\*\*\*

Das Bürgertum, Hort von Realismus und Unternehmergeist, hat schon viele Krisen überstanden. Doch wo bleiben heute die besonnenen Stimmen? Der österreichische Nationalökonom Jospeh Schumpeter schrieb bereits 1942 von einem Stadium, «in dem die Bourgeoisie sich letzten Endes unfähig fühlen wird zu leben und zu sterben». Mehr zum lavierenden Bürgertum der Gegenwart von André Glucksmann und Michael Stürmer ab S. 6.

\*\*\*

Wie schnell sich unsere Welt auch deswegen verändert, weil sich unsere Wahrnehmung ändert, zeigt die Rehabilitierung der Spanienkämpfer. Unter Bundesrat, Nationalrat und Ständerat herrscht seltene Einigkeit. Für den jungen Juristen Stefan Schürer ist so viel Einigkeit zu schön, um wahr sein zu dürfen – mehr zu staatlich sanktionierter Geschichtsschreibung ab S. 14.

\*\*\*

Der thurgauische Unternehmer Daniel Model hat vor drei Jahren in einem Akt unternehmerischen Eigensinns einen eigenen Staat ausgerufen. Seither hat das Projekt erste Konturen angenommen – lesen Sie ab S. 44 mehr über die «Wiedergeburt der Eidgenossenschaft aus dem Geist des Individualismus im 21. Jahrhundert».

\*\*\*

Es war für beide Seiten ein Gewinn: zuerst boten die «Schweizer Monatshefte» dem angehenden Schriftsteller Hermann Burger eine Plattform für die Publikation seiner ersten Texte. Später blieb Burger der Zeitschrift treu, indem er, bereits ein anerkannter Autor, weiterhin Erzählungen und Rezensionen für sie verfasste. Lesen Sie ab S. 61 einen Essay des Aargauer Schriftstellers, der sich vor 20 Jahren das Leben nahm.

\*\*\*

Den aufmerksamen Lesern wird es nicht entgangen sein: wir besprechen, neben Schweizer Belletristik, auch Schweizer Sach- und Kunstbücher. Lesen Sie Folge XVI der «Schweizer Autoren in Kurzkritik» ab S. 50.

Wir wünschen anregende Lektüre!

Suzann-Viola Renninger & René Scheu

SCHWEIZER MONATSHEFTE, 969 89. Jahr, Ausgabe Mai / Juni 2009 ISSN 0036-7400



HERAUSGEBER Suzann-Viola Renninger, René Scheu

RESSORT POLITIK & WIRTSCHAFT René Scheu

RESSORT KULTUR Suzann-Viola Renninger

REDAKTIONSASSISTENZ Brigitte Kohler

KORREKTORAT Reinhart R. Fischer

Die «Schweizer Monatshefte» folgen den Vorschlägen zur Rechtschreibung der Schweizer Orthographischen Konferenz (SOK), www.sok.ch.

GESTALTUNG UND PRODUKTION Atelier Varga, Suzann-Viola Renninger

### VORSTAND

Konrad Hummler (Präsident), Thomas Sprecher (Vizepräsident), Max Albers, Georges Bindschedler, Andreas Burckhardt, Margrit Hahnloser, Ulrich Pfister, Urs B. Rinderknecht, Gerhard Schwarz, Michael Wirth

# FREUNDESKREIS

Franz Albers, Ulrich Bremi, Elisabeth Buhofer, Walter Diehl, Hans-Ulrich Doerig, Peter Forstmoser, Annelies Haecki-Buhofer, Manfred Halter, Trix Heberlein, Robert Holzach†, Familie Kedves, Creed Künzle, Fredy Lienhard, Heinz Müller-Merz, Daniel Model, Hans Walter Schmid, Peter Zbinden

### **ADRESSE**

Schweizer Monatshefte CH-8006 Zürich, Vogelsangstrasse 52 Telefon 0041 (0)44 361 26 06 www.schweizermonatshefte.ch

### ANZEIGEN

Schweizer Monatshefte, Anzeigenverkauf inserate@schweizermonatshefte.ch

### **PREISE**

Schweiz jährlich Fr.  $130.-/ \in 87.-$ Ausland jährlich Fr.  $156.-/ \in 104.-$ Einzelheft Fr.  $17.50/ \in 11.-$ Studenten und Auszubildende erhalten 50% Ermässigung auf das Jahresabonnement.

### DRUCK

ea Druck + Verlag AG, Einsiedeln